

# JAHRESBERICHT

# 2018

[www.regiospitex.ch](http://www.regiospitex.ch)



Überall für alle

**SPITEX**

RegioSpitex  
Limmattal

90<sup>79</sup>

Mitarbeitende

88566

Einsätze im Jahr 2018

243

Einsätze pro Tag

49239

Geleistete Stunden

# Inhaltsverzeichnis

- 4 Vorwort der Geschäftsleiterin
- 5 Vorwort des Präsidenten
- 6 Verrechnete Stunden
- 7 Entwicklung der RegioSpitex
- 8 Erfolgsrechnung
- 9 Bilanz
- 10 Spitex-Fonds und Kennzahlen
- 11 Kommentar



Fröhliche Festgesellschaft  
am 10-Jahr-Jubiläum

# Vorwort Elsbeth Liechti

## Geschäftsleiterin

### Beliebtes Berufsfeld

Wir blicken auf ein bewegtes Jahr mit vielen positiven Ereignissen und einem enormen Engagement unserer Mitarbeitenden zurück. Der Leistungszuwachs von rund 6000 Stunden stellte eine grosse Herausforderung an die Mitarbeitenden und an die Organisation dar. Zu Beginn des Jahres, gerade im richtigen Moment, haben wir einen Pool mit 15 Fachpersonen für flexible Einsätze aufgebaut. So konnten wir nicht nur die grosse Nachfrage bewältigen, sondern auch Überstunden abbauen und die zusätzliche Ferienwoche unserer Angestellten ohne Probleme auffangen.

Inzwischen ist unsere Belegschaft auf 90 Mitarbeitende angewachsen, und die Platzverhältnisse wurden knapp. Nach einer kurzen Umbauphase konnten wir im September 2018 die neuen Räumlichkeiten im ehemaligen Blumenladen neben unserer Geschäftsstelle beziehen. Durch diese Raumerweiterung haben wir Platz für praktische Übungsmöglichkeiten für unsere Lernenden, für interne Weiterbildungsangebote sowie für die Ausbildung in Kinästhetik, einem Handlungskonzept, mit der die Bewegung von Patienten schonend unterstützt wird. Zudem können nun alle Sitzungen in geeigneten Räumen stattfinden.



Leitungsteam: (hinten v.l.n.r) Corinne Rottmeier (Bereichsleiterin Pflege); Elsbeth Liechti (Geschäftsleiterin); Reto Moser (Bereichsleiter Pflege); Silvia Zahner (Bereichsleiterin Zentrale Dienste)

Ein Höhepunkt war das 10-jährige Jubiläum der RegioSpitex Limmattal, welches wir im Juni mit den Mitarbeitenden im Belltree Tower in Schlieren und im September am Tag der offenen Türen mit unseren Kunden und der Bevölkerung gebührend feiern konnten. Zahlreiche Besucher haben sich an diesem Tag für unsere Arbeit und die neuen Räumlichkeiten interessiert, und es fanden spannende und bereichernde Gespräche statt. Die vielen positiven Rückmeldungen, auch während des Jahres, freuen und motivieren uns bei der Arbeit. Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen in die RegioSpitex Limmattal.

Ein weiterer Höhepunkt war der Berufsinformationstag im Frühling. Wir durften 40 interessierte Jugendliche empfangen und ihnen den Beruf einer Fachfrau/Fachmann Gesundheit und der Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales sowie die Pflege zu Hause näherbringen. Ab Mitte Jahr lief zudem der Aufbau des Pilotprojekts Nachtspitex für den Bezirk Dietikon auf Hochtouren. Die Nachtspitex ist ein unverzichtbares Angebot, vor allem auch bei der palliativen Pflege.

Mithilfe der sehr guten und engagierten Zusammenarbeit im Leitungsteam, gemeinsam mit unseren motivierten Mitarbeitenden und der Unterstützung und dem uns entgegengebrachten Vertrauen des Vorstandes, haben wir die Anforderungen mit Bravour gemeistert. Dafür danke ich allen bestens. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere externen Partner, mit denen die vernetzte Versorgung möglich ist und weiterentwickelt werden kann.

2019 wird ebenfalls von Veränderungen geprägt sein. Seit Februar laufen die Einführung des Nachtspitex-Dienstes und die Organisationsentwicklung, die aufgrund des Leistungszuwachses notwendig wird. Ich freue mich, zusammen mit unseren starken Teams diese Herausforderungen zu meistern.

# Vorwort Jürg Brändli

## Präsident

### Ein Jahr voller Höhepunkte

Im Jahr 2008 haben sich die damaligen Spitexvereine Dietikon und Schlieren zur RegioSpitex Limmattal zusammengeschlossen und dabei auch den Spitex-Betrieb der Gemeinde Urdorf in die neue Organisation integriert. 2018 stand daher unser 10-jähriges Jubiläum an. Mit unseren Mitarbeitenden durften wir ein tolles und aussergewöhnliches Jubiläumsfest feiern.

Wir sind stolz auf unsere bisherige Entwicklung als wichtiger Partner in der ambulanten Gesundheitsversorgung im Limmattal. Die im letzten Jahr stark gestiegenen Leistungszahlen zeigen eindrücklich, dass der Grundsatz ambulant vor stationär konsequent umgesetzt wird. Von uns wird erwartet, dass wir noch besser dafür sorgen, dass Menschen, die Pflege und Hilfe bei der Bewältigung des Alltags benötigen, so lange wie möglich und sicher zuhause leben können. Diese Mengenausweitung war nur mit Hilfe unseres neuen Personal-Pools möglich, der Mitarbeitenden mit flexiblen Arbeitszeitwünschen interessante Einsatz- und Arbeits-Möglichkeiten bietet.

Im Berichtsjahr konnten wir als weiteren Höhepunkt mit einem Tag der offenen Tür am nationalen Spitex-Tag am 1. September unsere neuen und erweiterten Geschäftsräumlichkeiten einem interessierten Publikum vorstellen. Es ist uns wichtig, dass sich unsere 90 Mitarbeitenden nicht nur bei den Kunden-

einsätzen wohlfühlen, sondern auch für die vielfältigen administrativen Tätigkeiten eine gute Arbeitsplatzsituation vorfinden.

Mit dem Aufbau der Nachspitex für den Bezirk Dietikon erweitern wir unser Dienstleistungsangebot. Seit Februar 2019 dürfen wir erste Kundinnen und Kunden in der Nacht betreuen. Dazu sind wir auch organisatorisch gefordert. Unsere Organisationsstruktur muss an das Mengen- und Mitarbeitendenwachstum angepasst werden und die Prozesse sind mit der nötigen Sorgfalt anzugehen.

Die Herausforderungen in der Zukunft werden bleiben. Wir sind bereit und packen diese mit grosser Zuversicht und Überzeugung an. Die Diskussionen über die Kosten unseres Gesundheitswesens werden weiter anhalten und die finanziellen Rahmenbedingungen werden nicht einfacher. Die Pflegebedürftigkeit der älteren Menschen nimmt zu und auch psychiatrische und psycho-soziale Dienstleistungen werden weiter nachgefragt. Wir werden alles dazu beitragen, die benötigten Leistungen weiterhin zweckmässig, wirkungsvoll und wirtschaftlich, aber auch in der gewohnten hohen Qualität, zu erbringen.

Die Unterstützung durch all unsere Partner – Mitglieder, Mitarbeitende, Gemeinden, Krankenversicherer und Dritte – schätzen wir sehr und danken dafür. Ohne sie wäre vieles nicht möglich!



Vorstand: (hinten v.l.n.r.) Rolf Schaeren; Andreas Herren; Hans Wehrli; René Schmid; Christian Meier; (vorne v.l.n.r.) Jürg Brändli; Jeannette Wibmer; Pius Meier

# Verrechnete Stunden



## Leistungsstatistik 2018

### PFLEGERISCHE LEISTUNGEN GEMÄSS KLV

Alter	Anzahl Kunden		verrechnete Stunden	
	2017	2018	2017	2018
05 – 19	10	17	164	257
20 – 64	251	236	6'125	6'307
65 – 79	240	238	9'699	9'693
80 +	353	364	18'684	24'002
Total	854	855	34'672	40'259

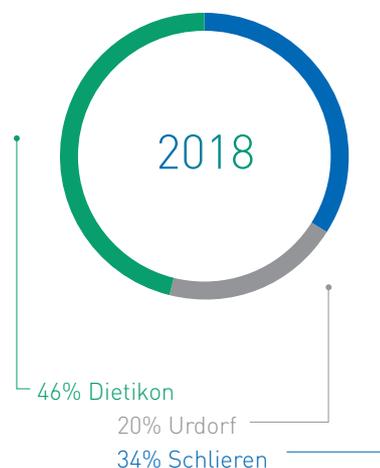
### HAUSWIRTSCHAFTLICHE UND BETREUERISCHE LEISTUNGEN

Alter	Anzahl Kunden		verrechnete Stunden	
	2017	2018	2017	2018
05 – 19	0	0	0	0
20 – 64	54	54	1'178	1'279
65 – 79	115	108	2'034	2'182
80 +	203	193	5'323	5'519
Total	372	355	8'535	8'980

Im Berichtsjahr haben 165 Kunden sowohl KLV-Leistungen und hauswirtschaftliche Leistungen bezogen.  
Im 2017 waren es 196 Kunden, die beide Dienstleistungen bezogen haben.

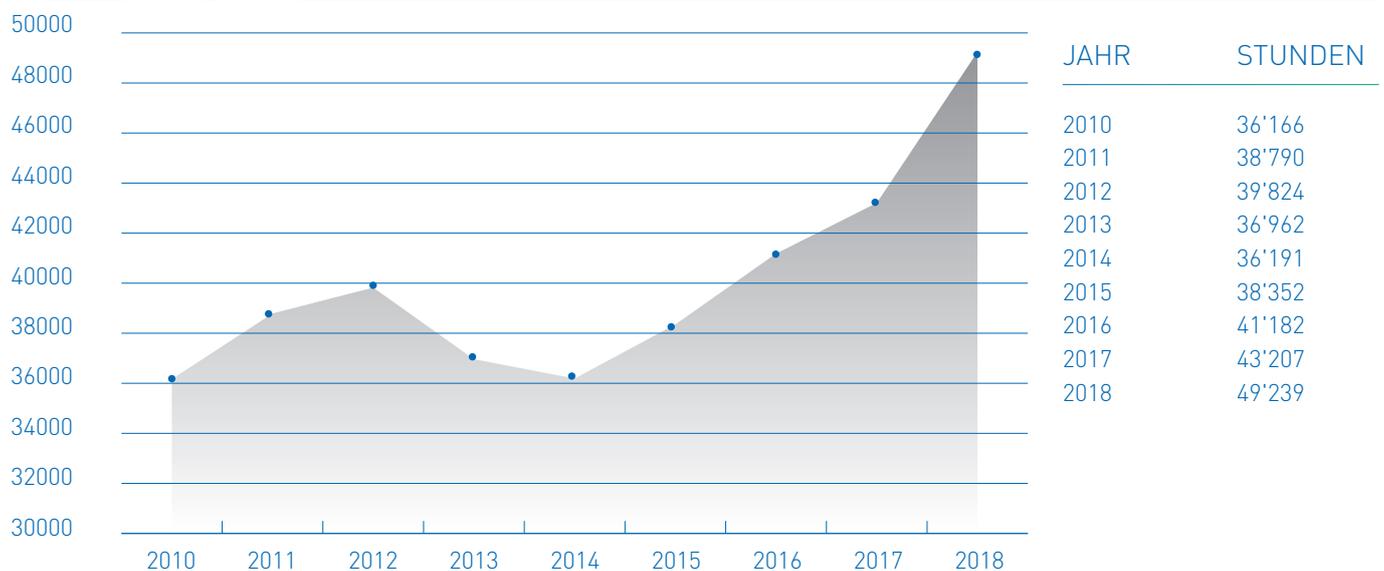
## Aufteilung Gemeindebeiträge per 31.12.2018

BUDGET	2017	2018	GEMEINDEBEITRÄGE	2017	2018
Dietikon	1'122'857	1'234'621		1'359'181	1'401'502
Schlieren	823'798	955'394		893'764	1'046'704
Urdorf	609'168	449'747		478'258	608'925

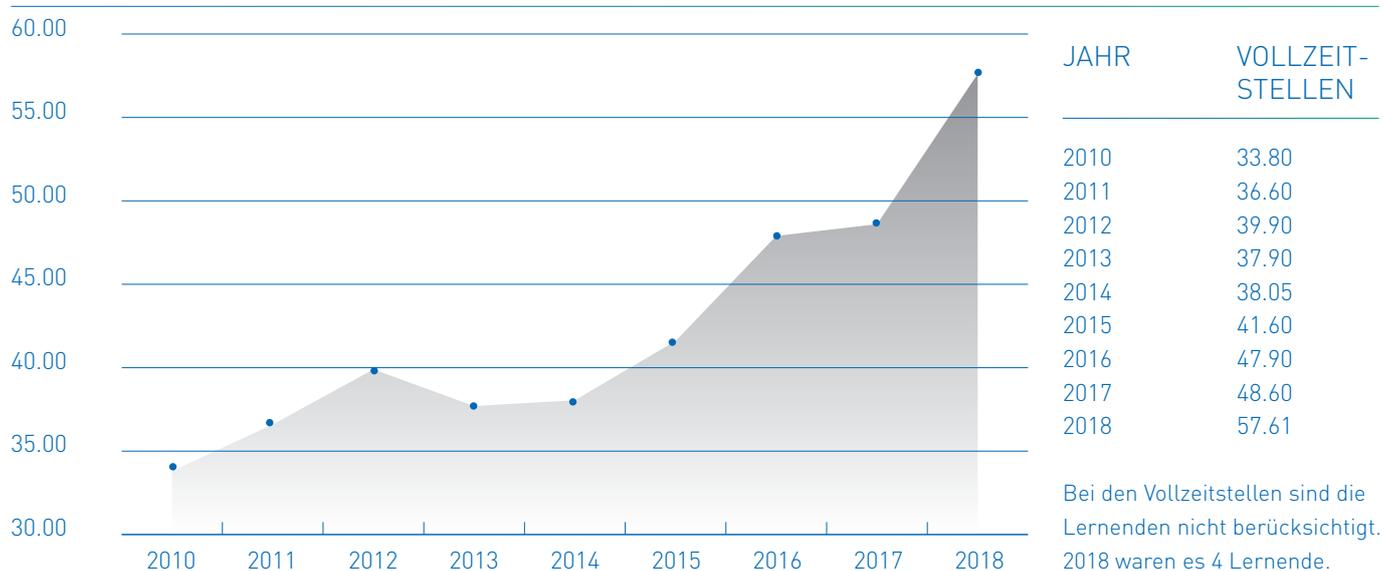


# Entwicklung der RegioSpitex seit 2010

## Verrechnete pflegerische und hauswirtschaftliche Stunden seit 2010



## Entwicklung Vollzeitstellen Mitarbeitende seit 2010



# Erfolgsrechnung

## Ertrag

BETRIEBSERTRAG 2018	Budget	Rechnung
Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft	2'834'400	3'156'497
Material und Vermietung	7'500	40'213
Gemeindebeiträge	2'639'762	3'062'142
Gönner- und Mitgliederbeiträge	45'000	51'215
<b>Total Betriebsertrag I</b>	<b>5'526'662</b>	<b>6'310'067</b>

## Aufwand

PERSONALAUFWAND 2018	Budget	Rechnung
Besoldungen	4'013'493	4'259'808
Sozialleistungen	769'200	880'316
Personalnebenkosten	194'940	157'988
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>4'977'633</b>	<b>5'298'111</b>

### SACHAUFWAND FÜR LEISTUNGSERBRINGUNG

Medizinischer Bedarf	28'000	74'018
Fahrzeug- und Transportaufwand	133'000	133'597
Sonstiger Betriebsaufwand	402'000	563'092
Abschreibungen auf Sachanlagen	19'000	19'036

<b>Total Sachaufwand</b>	<b>582'000</b>	<b>789'742</b>
--------------------------	----------------	----------------

<b>Total Aufwand</b>	<b>5'559'633</b>	<b>6'087'853</b>
----------------------	------------------	------------------

Finanzergebnis und ausserord. Ertrag	4'000	3'081
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-36'971</b>	<b>219'133</b>



2017	2018	
52.7%	52.5%	Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft
46.3%	46.7%	Gemeindebeiträge
1.0%	0.8%	Gönner- und Mitgliederbeiträge



2017	2018	
88.6%	87.0%	Personalaufwand
11.4%	13.0%	Sachaufwand

# Bilanz

## per 31.12.2018

### Aktiven

UMLAUFVERMÖGEN	31.12.2017 in CHF	31.12.2018 in CHF
Total liquide Mittel	628'216.53	884'023.54
Total Forderungen Dienstleistungen	405'654.90	411'485.25
Total Delkredere	-10'000.00	-40'000.00
Total Forderungen gegenüber staatlichen Stellen	420'711.44	411'611.69
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	8'423.40	0.00
Total Umlaufvermögen	1'453'006.27	1'667'120.48
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		
Mobiliar und Einrichtungen	22'086.50	17'304.75
Fahrzeuge	4'453.60	1.00
Total Anlagevermögen	26'540.10	17'305.75
Total Aktiven	1'479'546.37	1'684'426.23

### Passiven

KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	31.12.2017 in CHF	31.12.2018 in CHF
Total Verbindlichkeiten ggü. Dritten	20'624.38	28'424.05
Total Verbindlichkeiten ggü. staatlichen Stellen	37'830.05	209'309.60
Total Passive Rechnungsabgrenzung	288'614.74	385'002.15
Total Fremdkapital kurzfristig	347'069.17	622'735.80
<b>LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten (Betriebskredite Partnergemeinden)	800'000.00	800'000.00
Total Fremdkapital langfristig	800'000.00	800'000.00
Total Fondskapital	92'154.21	42'557.76
Total Passiven	1'239'223.38	1'465'293.56
Jahresergebnis	240'322.99	219'132.67

# Spitex-Fonds und Kennzahlen

## Spitex-Fonds Erfolgsrechnung

ERTRAG	2017	2018
Spendeneinnahmen	4'953.90	3'334.00
Ertrag	4'953.90	3'334.00
<b>DIREKTER AUFWAND</b>		
Total direkter Aufwand	-800.00	-52'808.95
Bruttoergebnis 1	4'153.90	-49'474.95
Finanzaufwand	-60.00	-121.50
Finanzertrag	0.00	0.00
Jahresgewinn/-verlust	4'093.90	-49'596.45

## Spitex-Fonds Bilanz

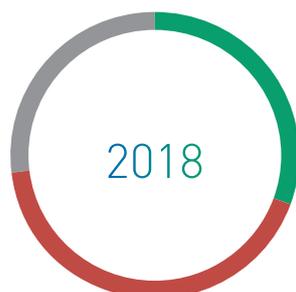
AKTIVEN	2017	2018
Umlaufvermögen		
PC 87-187392-5	88'100.31	92'402.71
Flüssige Mittel	88'100.31	92'402.71
Forderungen gegenüber		
RegioSpitex Limmattal	4'053.90	-49'844.95
Total Umlaufvermögen	92'154.21	42'557.76
Total Aktiven	92'154.21	42'557.76
<b>PASSIVEN</b>		
Fondskapital	88'060.31	92'154.21
Jahresgewinn/-verlust	4'093.90	-49'596.45
Fondskapital	92'154.21	42'557.76
Total Passiven	92'154.21	42'557.76

## Altersstruktur

VERSORGUNGSGEBIET		KUNDINNEN & KUNDEN	
00 – 64	46'726	00 – 64	259
65 – 79	5'770	65 – 79	300
80 +	2'795	80 +	486
Total	55'291	Total	1'045

## Mitglieder per 31.12.

REGIOSPITEX LIMMATTAL	2017	2018
Anzahl	1076	999



# Kommentar

## zum finanziellen Ergebnis und zur Fondsrechnung

### Ertrag

Im 2018 konnten wir 6'032 Stunden mehr verrechnen als im Vorjahr, das bedeutet einen Anstieg von 14%. Wir weisen, wie nie zuvor, eine sehr hohe Mengenausweitung aus. Insgesamt verrechneten wir 49'239 Stunden, davon waren 40'259 Stunden pflegerische und 8'980 Stunden betreuerische und hauswirtschaftliche Leistungen.

Der Ertrag beläuft sich auf CHF 6'090'934 und liegt somit CHF 783'405 über Budget.

### Aufwand

Die grosse Zunahme an geleisteten Stunden konnten wir dank guter personeller Aufstellung, wirtschaftlicher Abläufe und dem Pool-Team gut bewältigen. Die grosse Nachfrage nach unseren Leistungen wirkt sich auch auf den Personalaufwand aus. Dieser beträgt CHF 5'298'111 und liegt CHF 320'478 über Budget.

### Jahresergebnis

Wir konnten einen Überschuss von CHF 219'133 erzielen, welcher unseren Partnergemeinden anteilmässig zurückerstattet wird.

### Spitex-Fonds

Das Fondskapital beträgt CHF 42'557.76. Im Berichtsjahr sind CHF 3'334.00 an Spenden eingegangen.

Der Fonds wurde mit CHF 52'661.15 für Büromöbel in unseren neuen Räumlichkeiten, inkl. Ruheraum, und CHF 147.80 für einen Dolmetscher bei einem Kunden belastet.

### Aufteilung Gemeindebeiträge

Im 2018 konnte bei allen drei Gemeinden einen Zuwachs an Leistungen verrechnet werden und die Anteile der Gemeindebeiträge verteilen sich wie folgt: Dietikon 46%, Schlieren 34% und Urdorf 20%.

### Entwicklung und Ausblick

Die RegioSpitex Limmattal ist auch im letzten Jahr gewachsen und zurzeit beschäftigen wir 90 Mitarbeitende. Um unsere Dienstleistungen weiterhin in guter Qualität und wirtschaftlich erbringen zu können, ist es zwingend, die Organisationsstrukturen zu prüfen und anzupassen. Seit dem 01.01.2019 bietet die RegioSpitex Limmattal, in Zusammenarbeit mit den anderen drei Spitexorganisationen des Bezirks, die Nachtspitex für den Bezirk Dietikon an. Alle elf Gemeinden haben der Finanzierung für eine Pilotphase von drei Jahren zugestimmt.



Wir danken allen,  
die durch eine Spende  
die RegioSpitex unterstützen.



## GESCHÄFTSSTELLE

---

RegioSpitex Limmattal  
Zürcherstrasse 48, 8953 Dietikon  
Telefon 043 322 30 30  
Telefax 043 322 30 31  
E-Mail [info@regiospitex.ch](mailto:info@regiospitex.ch)  
Web [www.regiospitex.ch](http://www.regiospitex.ch)

## GESCHÄFTSLEITERIN

---

Liechti Elsbeth

## VORSTAND PER 31.12.2018

---

Brändli Jürg	Präsidium
Meier Pius	Informatik
Wehrli Hans	Finanzen
Schmid René, Dr. med.	Medizin & Pflege
Wibmer Jeannette, Dr. iur.	Recht
Schaeren Rolf, Dr. oec.	Stadtrat Dietikon
Meier Christian	Stadtrat Schlieren
Herren Andreas	Gemeinderat Urdorf

## REVISIONSSTELLE

---

Confisus Treuhand AG, Dietikon



« In guten  
Händen »